

Handelsgeschäft
des Königlich Antiquarisch
zu Halle a/S.
Anfolge Verfügung vom 2. April
1884 ist in untenem Geschäftsgeschäft
unter Nr. 561 folgende Eintragung be-
wirkt:
Die Geschäftsführer der unter der
Firma:
„Leonhardt & Schleginger“
mit dem Sitz zu Halle a/S. be-
stehen aus:
1) der Kaufmann Theodor Edmund
Leonhardt,
2) der Kaufmann Emil Schleginger.
Die Geschäftsleitung hat am 1. April 1884
begonnen.
Halle a/S. den 2. April 1884.
Königliches Amtsgericht, Abteilung VII.

Auction.
Donnerstag den 10. d. Mts.,
vormittags 10 Uhr verzeigere ich
gr. Ulrichstraße 52 eine Partie ar-
gentner, silberner, Messing-, Kupfer-
gegenstände, Porzellan, Porzellan,
Schneidwerkzeuge, u. s. w. in
neue Kisten u.
Aug. Koske, Auktionator,
gr. Ulrichstraße 52, d. v.
Anfrage und Gegenstände nehme ich
jederzeit entgegen.

**Nichten-Stangen-
Verkauf.**
Montag den 21. April er-
folgen von Vormittags 9 Uhr ab in
dem hiesigen Goshöfe zu Wipp-
raden verzeichnete Nichten-Stangen
aus geschäftlich überführter Brau-
schweide öffentlich meistbietend ver-
kauft werden, als:

I. Unterf. Sorla.
Saumung Knatschblättel: fl.
ca. 85 Stk. Nichten-Stangen I. fl.
185 „ „ II. „
380 „ „ IV. „

II. Unterf. Wodenschwende.
Saumung Totalität: fl.
ca. 5 Stk. Nichten-Stangen I. 1,33 fl.
75 „ „ II. „
176 „ „ III. „
96 „ „ IV. „
180 „ „ V. „
220 „ „ VI. „
220 „ „ VII. „
220 „ „ VIII. „

III. Unterf. Schiefergraben.
Saumung Totalität Schiefer-
Gehäusen: fl.
ca. 4 Stk. Nichten-Stangen I. fl.
30 „ „ II. „
249 „ „ III. „
50 „ „ IV. „
80 „ „ V. „

IV. Unterf. Braunschweide.
Saumung Schieferhorn:
ca. 147 Stk. Nichten-Stangen fl.
1570 „ „ II. „
2174 „ „ III. „
2550 „ „ IV. „
2090 „ „ V. „
2290 „ „ VI. „
2190 „ „ VII. „
1560 „ „ VIII. „

103 Stk. Nichten-Stangen m. 22,75 fl.
Die Herren Köhler & Borch in Sorla,
Wäcker auf Wodenschwende, Stolp
auf Schiefergraben und Wodenschweide
in Braunschweide sind beauftragt, die hier
verzeichneten Stangen auf Antrag vorzu-
weisen.
Bei Eröffnung des Termins werden
die Verkaufsbedingungen vorgelesen und
wird hier nur bemerkt, daß auf Erfor-
dern von jedem Käufer 2% des Kauf-
preises gleich im Termine angezahlt
werden müssen.
Wipp-rad im Harz (Station Engers-
hausen), den 4. April 1884.
Der Oberförster Armbruster.

**Neugebautes Haus mit stottem
Materialwaaren-Geschäft**
(sollt übernehmbar), Niederlagen, gr.
Garten, 10000 qm, 4 Straßen
front, nach hies. Garten, 10000 qm,
reichlich 7% des Lage 10000 qm,
von Leipzig an der Pferdeboje ist
wegen Ausbesserung für 12,500
Thaler (nicht unter 2500 Thlr.
Anzahlung) zu verkaufen.
Nur Selbstbesichtigung ist zu
wenden an Gust. Wittenmann, Vin-
denau bei Leipzig, Poststraße 11.

Wacht-Gesuch.
Von einem cautionfähigen Wirt
wird ein sich rentirendes a 6 h
möglichst in einem Dorke zu werden
gesucht. Offerten an Rud. Wölfe,
(C. Obse) Torgau unter B. 1109
zu richten.

**Wohnhaus-Verkauf
in Schaffstädt.**
Wittwoch den 16. April 1884
Nachmittags 1 Uhr
verkauft ich Familienverhältnisse halber
öffentlich, oder im Ganzen im Rath-
samer zu Schaffstädt:
1. das hiesige unter Nr. 205a be-
legene Wohnhaus, worin seit
vielen Jahren stotter Brod-,
Bier- und Kuchenbäckeri
betrieben worden ist, bestehend
in einem Wohnhaus, Stall-
gebäude, Hof und Garten,
2. das Planstück Nr. 125 der
Karte in Schaffstädt für
von 12 Morgen 15 1/2 Auen
öffentlich meistbietend unter dem
Termin bekannt zu machenden Be-
dingungen, wozu ich Kaufstücker mit
dem Bemerkten einlade, daß die Be-
dingungen auch schon vorher bei
mich schriftlich bezogen
werden können und daß die Übernahme
sicher erfolgt kann. Jeder Bieter
hat seine Zahlungsfähigkeit im Ter-
mine nachzuweisen.
Vob Lauchstädt, W. Schneider,
Bevollmächtigter.

Grundstück-Verkauf.
Im Auftrage des Herrn Albert
Schmidt zu Niedereich verkaufe ich
Dienstag den 15. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr
im Just. hiesigen Goshöfe zu Wipp-
raden, dessen Verzeichnis an:
a. 5 Auenstücke Nr. 45 nebst
Zubehör
b. 3 Auenstücke,
c. neuen Weinberg
unter den im Termine bekannt zu
machenden Bedingungen.
Es leben, den 7. April 1884.
Wagner, Secretär u. Agent.

Für Fleischer.
Wegen Todesfalls ist das Grundstück
in Leipzig, Mansfelderstraße 21/25 mit
vollständig eingerichteter Fleischerei,
worin seit vielen Jahren die Fleischerei
flott betrieben, zu verkaufen. Alles
Näheres daselbst.

In einem Dorke Mansfelder See-
kreis, ist ein herrschaftlich eingerichtetes
Wohnhaus Komm., nebst Zu-
behör, 1/2 Aue, groß. Garten, Pferde-
stall u. s. w. billig zu verkaufen.
Näheres erfragen bei Rud.
Mosse, Brüderstraße 6.

Ein in Halle gelegenes, partiarig ein-
gerichtetes
Garten-Grundstück,
Salon u. Gewächshaus enthalten,
auch mit Obst- u. Gemüsebau ver-
sehen, ist sehr billig zu verkaufen.
Näheres erfragen bei Rud.
Mosse, Brüderstraße 6.

Das Haus Erbhofstraße 10
ist zu verkaufen. Anzahlung ge-
ring. General-Agent Reiche,
Königsstraße 19.

**Güter-Verkäufe und
Guts-Verpachtungen.**
Es sind mit wieder eine größere
Anzahl Güter
verschiedener Größe
zum Verkauf bezugl. Verpachtung über-
geben worden u. wollen geehrte Reflec-
tanten ihre Wünsche an mich gelangen
lassen. Gleichzeit. würde bekannt, daß
ich das mir nebstbei noch begehrt be-
legene, ca. 500 Aue haltende, in hoher
Cultur stehende und nur im 33 Jahre
bevollständigter Nitzgut Hebezeug auf
eine längere Reihe von Jahren unter
condanten Bedingungen zu verpachten
beabsichtige.
Eisenach, G. Jungheinrich.

Colonial- u. Material-Geschäft
in der besten Lage Merseburgs, ist
unter günstigen Bedingungen per 1.
October cr. zu verpachten. Gest. Off.
unter M. 1054 an die Exped. d. Bl.

Ein Bäckerhaus,
bester Lage Rudolfstraße, worin ein
stotter Bäckergeschäft flüchtig wird,
ist Familienverhältnisse halber für 5000
Thlr. bei 2000 Thlr. Anzahlung sofort
zu verkaufen. Näheres durch
L. Paris, Rudolfstraße 6.

Feines herrsch. Haus
mit Garten, neu, in schönster Lage
am Besten gelegen u. alim. Beding.
eine Unterhäuser ist zu verkaufen.
Näheres unter M. 1053 bei Rud.
Mosse, Brüderstraße 6.

Restaurant!
In frequenter vorzüglicher
Lage in Halle a/S. soll am
1. Juli in geeignetem
Local ein mittleres Res-
taurant errichtet werden.
Näheres bei H. Graefe,
gr. Märkerstraße 7.

Haus mit Materialgeschäft u.
sollt übernehmbar, in ver-
kauft. Offerten an B. 2512
bei Rud. Wölfe, Brüderstraße 6.

Ein Haus auf dem Lande, in der
Nähe von Halle, worin 11 Auen die
Zuckerei betrieben, ist wegen Todes-
falls zu verkaufen und um höherer
Anzahlung zu werden. Näheres Auskunft
erteilt H. Weber, an d. Gaudingischen
Kirche 13. Zwischenbänder verben.

Wegen Veränderung will ich meine
Eigenschaft 30 Jahren bestehende
Supferhämde
verkaufen. Ein Theil der Kaufsumme
kann auf lange daran stehen bleiben.
Ch. Müller, Lobejün.

Die größte Auswahl von Gütern,
Gasthöfen, Restaurants, Cafés,
Büden, Wäulen, Spiegelren,
Schneidwerkzeugen, u. s. w.
ist zu verkaufen. Näheres erfragen bei
K. Heubach, Erfurt,
Kleberstraße 10.

Ein bei mehreren Jahren schwingelhaft
betriebses Frucht- u. Lohnfarwerk-
geschäft in einer industriireichen Stadt
Leihens ist wegen Krankheits-
falls des Besitzers sofort preiswürdig
unter günstigen Bedingungen zu ver-
kaufen. Näheres unter M. 1052
erf. bei A. 65 postlagerl. Erfurt.

Ein Haus, das verzinshaltig lücht mit
1000 Thlr. Anzahlung zu kaufen. Zu-
erfragen bei J. B. B. & Co.,
Königsstraße 19.

6-8000 Mark
für nur gute Hypothek auf 6% sofort
gekauft. Offerten unter C. 1045 an
die Exped. d. Bl.

15.000 Mark
werden zur 1. Hypothek auf ein Grund-
stück per 1. Juli zu leihen gesucht. Nur
Selbstbesitzer wollen ihre Offerten
unter G. A. 100 postl. Merseburg
überlegen.

Hypotheken-Capitale
in kleinen und größeren Beträgen,
auch Zinsgebühren, habe zum Ver-
kaufen an Hand. Generalagent
Reiche, Königsstr. 19.

6-10.000 Thaler
sind zum 1. Juli cr. auf 1. Hypothek
anzuliehen durch
W. Barth, Breitestraße 18.

14.000 Mark
sind per sofort auf gute Hypothek
anzuliehen. Wäulen unter R. S.
No. 2973 in der Annoncen-Expedition
von J. B. B. & Co. niederzulegen.

Ein Laden mit schöner Wohnung
u. Werkstätte für Klempner, zu ver-
kaufen. Näheres unter M. 1051
beim. W. B. in der Exped. d. Bl. 91

Ein Laden
mit Wohnung u. eine Wohnl. für
300 A. verm. W. Effe, Wollstr. 12.

**Wohnung 2 Stuben, 2 Kam-
mer, Entree, Mitte der Stadt, für
430 A. Zahl zu einige Meßer zu
vermieten. Offerten an W. G.
2516 bei Rud. Wölfe, Brüder-
straße 6.**

Augustastrafe 9
ist eine schöne Wohnung zu vermieten
u. zum 1. Juli zu beziehen. Näh. part.

Dorotheenstrafe 13
ist die Barriere-Etage, bestehend aus 3
Stuben, 1 Kammer, Küche, Speise-
kammer, 10 Meßer, per 1. Juli oder 1.
Oct. cr. zu vermieten.

Abrechtstraße 15
zu vermieten und von Barriere
fort. II. Etage per 1. Oct. cr.
zu beziehen. Näheres im Kellergebäude
bei R. Wölfe & Co.,
Wagdeburgerstraße 46.

Abrechtstraße 13
ist die II. Etage zu vermieten und
sollt über hater zu beziehen. Näh.
R. Wölfe & Co., Wagdeburgerstr. 46.

Ein tüchtiger Schmie,
welcher längere Zeit auf einem Gute als
Gefelle gearbeitet hat, sucht ein selbst-
ständig zu werden, gleichg. Stellung
oder eine Schmie in Recht zu über-
nehmen. Off. unter M. 1051 an Gust.
Wölfe & Vogler, Halberstadt, eb.

Verzinshaltige Staatsanleihe
zum 25. Mai cr. zu verkaufen durch
Domäne Neubieren bei Wäulen a/S.

Verzinshaltige Staatsanleihe
zum 25. Mai cr. zu verkaufen durch
Domäne Neubieren bei Wäulen a/S.

Ein tüchtiger Schmie,
welcher längere Zeit auf einem Gute als
Gefelle gearbeitet hat, sucht ein selbst-
ständig zu werden, gleichg. Stellung
oder eine Schmie in Recht zu über-
nehmen. Off. unter M. 1051 an Gust.
Wölfe & Vogler, Halberstadt, eb.

Ein tüchtiger Schmie,
welcher längere Zeit auf einem Gute als
Gefelle gearbeitet hat, sucht ein selbst-
ständig zu werden, gleichg. Stellung
oder eine Schmie in Recht zu über-
nehmen. Off. unter M. 1051 an Gust.
Wölfe & Vogler, Halberstadt, eb.

Ein tüchtiger Schmie,
welcher längere Zeit auf einem Gute als
Gefelle gearbeitet hat, sucht ein selbst-
ständig zu werden, gleichg. Stellung
oder eine Schmie in Recht zu über-
nehmen. Off. unter M. 1051 an Gust.
Wölfe & Vogler, Halberstadt, eb.

Ein tüchtiger Schmie,
welcher längere Zeit auf einem Gute als
Gefelle gearbeitet hat, sucht ein selbst-
ständig zu werden, gleichg. Stellung
oder eine Schmie in Recht zu über-
nehmen. Off. unter M. 1051 an Gust.
Wölfe & Vogler, Halberstadt, eb.

Ein tüchtiger Schmie,
welcher längere Zeit auf einem Gute als
Gefelle gearbeitet hat, sucht ein selbst-
ständig zu werden, gleichg. Stellung
oder eine Schmie in Recht zu über-
nehmen. Off. unter M. 1051 an Gust.
Wölfe & Vogler, Halberstadt, eb.

Ein tüchtiger Schmie,
welcher längere Zeit auf einem Gute als
Gefelle gearbeitet hat, sucht ein selbst-
ständig zu werden, gleichg. Stellung
oder eine Schmie in Recht zu über-
nehmen. Off. unter M. 1051 an Gust.
Wölfe & Vogler, Halberstadt, eb.

Ein tüchtiger Schmie,
welcher längere Zeit auf einem Gute als
Gefelle gearbeitet hat, sucht ein selbst-
ständig zu werden, gleichg. Stellung
oder eine Schmie in Recht zu über-
nehmen. Off. unter M. 1051 an Gust.
Wölfe & Vogler, Halberstadt, eb.

Ein tüchtiger Schmie,
welcher längere Zeit auf einem Gute als
Gefelle gearbeitet hat, sucht ein selbst-
ständig zu werden, gleichg. Stellung
oder eine Schmie in Recht zu über-
nehmen. Off. unter M. 1051 an Gust.
Wölfe & Vogler, Halberstadt, eb.

Ein tüchtiger Schmie,
welcher längere Zeit auf einem Gute als
Gefelle gearbeitet hat, sucht ein selbst-
ständig zu werden, gleichg. Stellung
oder eine Schmie in Recht zu über-
nehmen. Off. unter M. 1051 an Gust.
Wölfe & Vogler, Halberstadt, eb.

Ein tüchtiger Schmie,
welcher längere Zeit auf einem Gute als
Gefelle gearbeitet hat, sucht ein selbst-
ständig zu werden, gleichg. Stellung
oder eine Schmie in Recht zu über-
nehmen. Off. unter M. 1051 an Gust.
Wölfe & Vogler, Halberstadt, eb.

Ein tüchtiger Schmie,
welcher längere Zeit auf einem Gute als
Gefelle gearbeitet hat, sucht ein selbst-
ständig zu werden, gleichg. Stellung
oder eine Schmie in Recht zu über-
nehmen. Off. unter M. 1051 an Gust.
Wölfe & Vogler, Halberstadt, eb.

Ein tüchtiger Schmie,
welcher längere Zeit auf einem Gute als
Gefelle gearbeitet hat, sucht ein selbst-
ständig zu werden, gleichg. Stellung
oder eine Schmie in Recht zu über-
nehmen. Off. unter M. 1051 an Gust.
Wölfe & Vogler, Halberstadt, eb.

Ein tüchtiger Schmie,
welcher längere Zeit auf einem Gute als
Gefelle gearbeitet hat, sucht ein selbst-
ständig zu werden, gleichg. Stellung
oder eine Schmie in Recht zu über-
nehmen. Off. unter M. 1051 an Gust.
Wölfe & Vogler, Halberstadt, eb.

Ein tüchtiger Schmie,
welcher längere Zeit auf einem Gute als
Gefelle gearbeitet hat, sucht ein selbst-
ständig zu werden, gleichg. Stellung
oder eine Schmie in Recht zu über-
nehmen. Off. unter M. 1051 an Gust.
Wölfe & Vogler, Halberstadt, eb.

Ein tüchtiger Schmie,
welcher längere Zeit auf einem Gute als
Gefelle gearbeitet hat, sucht ein selbst-
ständig zu werden, gleichg. Stellung
oder eine Schmie in Recht zu über-
nehmen. Off. unter M. 1051 an Gust.
Wölfe & Vogler, Halberstadt, eb.

Ein tüchtiger Schmie,
welcher längere Zeit auf einem Gute als
Gefelle gearbeitet hat, sucht ein selbst-
ständig zu werden, gleichg. Stellung
oder eine Schmie in Recht zu über-
nehmen. Off. unter M. 1051 an Gust.
Wölfe & Vogler, Halberstadt, eb.

Ein tüchtiger Schmie,
welcher längere Zeit auf einem Gute als
Gefelle gearbeitet hat, sucht ein selbst-
ständig zu werden, gleichg. Stellung
oder eine Schmie in Recht zu über-
nehmen. Off. unter M. 1051 an Gust.
Wölfe & Vogler, Halberstadt, eb.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung vom 16. Febr. d. J., betreffend die **Donnerstag, am 24. April d. J. Vormittags 10 Uhr** beginnende Auktion der verfallenen, im I. Quartale 1883 verkauften bzw. erneuerten **Wänder** — schwarz gebrauchte Wandtheile — und unter Hinweis auf die Bestimmungen des am 1. October d. J. für das untergeordnete Reichthum in Kraft getretenen Reglements bringt dasselbe Folgendes zur Kenntniss der Publicität:

Die am 31. v. Mts. bis auf Weiteres geschlossene Einlösung bzw. Erneuerung der verfallenen Wänder wird **Montag, am 7. d. Mts., wieder aufgenommen** und dann bis zur Auktion fortgeführt und zwar werden Einlösungen von 8—11 Uhr und Erneuerungen von 8—12 Uhr erbetet. Hierzu ist jedoch zu bemerken, dass verfallene Sparschaftsbücher nicht erneuert werden dürfen und daß die Erneuerung von Gold- und Silberwändern von einer statthabenden Reue der dieser Wänder abhängig ist, in Folge deren bei mehreren derselben, wenn die Erneuerung gewünscht wird, eine Abzahlung auf das Pfanddarlehen zu leisten ist.

Gleichzeitig wird das Publikum dringend ersucht, **namentlich mit der Erneuerung der Gold- und Silberwänder nicht bis auf die letzten Tage vor der Auktion zu zögern**, weil sonst eine baldige Abfertigung unmöglich ist. Ferner werden die Anmelde verlorenen Wandtheile verfallener Wänder aufgegeben, die Einlösung aber als Erneuerung dieser Wänder bis spätestens den 23. d. Mts. zu bemerken, weil sonst diese Wänder veräußert werden müssen. Obgleich nur das erneuerte Publikum darauf aufmerksam gemacht, daß daselbst vielmehr jede Verantwortung eines Schadens ablassen muß, der daraus entspringen kann, wenn die Präsentanten der alten Wandtheile sich entscheiden, ohne die Auktionen bzw. Aushandlung der Erneuerungs-Wandtheile abzuwarten.

Endlich wird das Publikum noch davon in Kenntniss gesetzt, daß am **21., 22., 23. u. 24. d. Mts.** die Einlösung nicht verfallener Wänder nicht gestattet werden kann, damit es ermöglicht wird, die Einlösung bzw. Erneuerung der verfallenen Wänder zu beenden.

Das Verkauft der Stadt Halle.

Räder.

Stadtbrief.

Wegen den unten beschriebenen **Sandbartheit Friedrich Karl Hebe** von hier, welcher fähig ist, ist die Untersuchungsbehörde wegen Diebstahls verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängnis zu Halle a/S. abzuliefern. (J. 707/84.) Halle a/S., den 5. April 1884. **Königliche Staatsanwaltschaft.** von Röver.

Submission. Die Arbeiten und Lieferung der Materialien zum Bau eines **Conferenzzimmers** nebst **Vermiethungsaales**, **Büchereis** und **Stallgebäudes** im **Baragruhnd** zu St. Georgen, sollen in **General-Entrepre** an einen geeigneten Unternehmer vergeben werden. Bedingungen und Kostenanschläge sind im **Bureau des Herrn Baumeister Schulze, Mauergasse 1** einzusehen und daselbst auch **Offerten** bis **Sonntag den 12. d. Mts. Vorm. 11 Uhr** abzugeben.

Die Union,

Allgemeine Deutsche Hagel-Versicherungsgesellschaft, gegründet im Jahre 1853 mit einem **Grundkapitale von 9 Millionen Mark,** wobei 5,019 Aktien mit 7,528,500 Mark emittirt sind. **Niederz. Fond ut. 1883** 525,296 **Gesamtgarantie-Kapital** 8,053,796 Mark.

- Die Union versichert Feuerschäden zu festen Prämien ohne Nachzahlung. Bei Verfallung der Prämien wird ein namenhafter **Prämien-Rabat** gewährt. Die Vergütung der Schäden erfolgt **patentlos binnen Monatsfrist**, in der Regel aber früher, zur vollen und **baaren Auszahlung**. Weitere Auskunft wird erteilt und Versicherungen vermittelt durch die unterzeichneten Agenten.
- in Alstedten:** F. Schultze, Thierarzt; **in Cöbbslin:** Jul. Busch, Zimmermeister; **in Atern:** C. Scharf, Kaufm.; **in Belgern:** Ed. Pfannm., Schm.; **in Biber:** G. Schönborg, Schm.; **in Bitterfeld:** Alb. Richter, Schm.; **in Breda:** Oswald Klingner, Galbthörsbeizler; **in Cöthen:** Herm. Börner, Schm.; **in Cönnern:** Carl Schulze, Schm.; **in Crotzen:** Fern. Hilbert, Wäldermeister; **in Delitzsch:** Reinh. Müller, Schm. (in Fa. Th. Spiegler); **in Drobzig:** Fr. Rindorf, Wob.; **in Döben:** M. W. Simon, Kaufm.; **in Dieritzberg:** E. Potzschner, Kaufm.; **in Eckartsberga:** F. H. Fleischhauer, Kaufm.; **in Eilenburg:** Moritz Irmisch, Kaufm.; **in Eisleben:** Th. Seehausen, Kaufm.; **in Eisterwerda:** A. Herfurth, Wendant; **in Freyburg a. U.:** Ernst Bräcker, Kaufm.; **in Gerstebitz:** Rudolph Sander, Kaufm.; **in Gräfenhainchen:** O. Richter, Wendant; **in Gröbers:** F. Schuster, Lehrer; **in Heddrungen:** Alb. Dittmar, Kaufm.; **in Heringsen:** L. Henning, Zimmermeister; **in Hergberg:** E. v. Masars, Buchbinder; **in Hettstedt:** Otto Spiegler, Schm.; **in Hohenstein:** F. Krebs, Bierbrauer; **in Hohenstein:** C. F. Wust, Schm.; **in Jessen:** Ferd. Gommel, Wend.; **in Kaina:** Louis Härtel, Schm.; **in Kemberg:** Th. Herzer, Schm.; **in Köthen:** E. Thörsen, Schm.; **in Landsberg:** W. Thoss, Schm.; **in Saucha:** G. O. Kreuzer, Zärberbeiz.; **in Saubitz:** A. Gutke, Secretair; **in Viednerberg:** Frz. Lehmann, Kaufmann.

Die Haupt-Agentur zu Halle.

Gneist.

Landwirthen und Gartenbesitzern.

Bohnen: Die Queen der Heide (Königin der Bohnen), eine 1/2 Fuß hohe Bohnensorte mit schön gefärbten Linsen. Samen ist mit dem Namen Königin der Bohnen (Königin) versehen. Sie ist sehr reichlich von wasserhaltigen Bohnensamen und liefert zum grünen Futter ein sehr gutes Futter. Die Samen sind sehr klein und leicht zu säen. Die Pflanze ist sehr robust und verträgt die Kälte sehr gut. Die Bohnen sind sehr gesund und nahrhaft. Die Samen sind sehr leicht zu säen und die Pflanze ist sehr robust. Die Bohnen sind sehr gesund und nahrhaft. Die Samen sind sehr leicht zu säen und die Pflanze ist sehr robust.

Erbsen: 1. Carter's Straggen, eine 3 Fuß hohe Erbsen, die doppelt so groß sind, wie unsere Gartenerbsen, 10-12 Körner in 1/2 Gallon. Lange Erbsen, von der Größe eines Korns. Die Samen sind sehr klein und leicht zu säen. Die Pflanze ist sehr robust und verträgt die Kälte sehr gut. Die Erbsen sind sehr gesund und nahrhaft. Die Samen sind sehr leicht zu säen und die Pflanze ist sehr robust.

Gurken: Gemischte lange grüne Salatgurken, 100 Ctr. 3 M., 20 Ctr. 5 M. Diese Gurke ist eine Länge von 100-125 Centim. hat einen Durchmesser von 2-3 Centim. Sie ist sehr gesund und nahrhaft. Die Samen sind sehr leicht zu säen und die Pflanze ist sehr robust.

Klee: Hoher weißer Klee, 100 Ctr. 3 M., 20 Ctr. 5 M. Dieser Klee ist eine Länge von 100-125 Centim. hat einen Durchmesser von 2-3 Centim. Sie ist sehr gesund und nahrhaft. Die Samen sind sehr leicht zu säen und die Pflanze ist sehr robust.

Dunkelröhren: Lanfard, 100 Ctr. 3 M., 20 Ctr. 5 M. Dieser Klee ist eine Länge von 100-125 Centim. hat einen Durchmesser von 2-3 Centim. Sie ist sehr gesund und nahrhaft. Die Samen sind sehr leicht zu säen und die Pflanze ist sehr robust.

Saatkartoffeln: Improved Magnum Bonum, 100 Ctr. 3 M., 20 Ctr. 5 M. Diese Kartoffel ist eine Länge von 100-125 Centim. hat einen Durchmesser von 2-3 Centim. Sie ist sehr gesund und nahrhaft. Die Samen sind sehr leicht zu säen und die Pflanze ist sehr robust.

Champion Kartoffeln, 100 Ctr. 3 M., 20 Ctr. 5 M. Diese Kartoffel ist eine Länge von 100-125 Centim. hat einen Durchmesser von 2-3 Centim. Sie ist sehr gesund und nahrhaft. Die Samen sind sehr leicht zu säen und die Pflanze ist sehr robust.

Queen of the Valley, 100 Ctr. 3 M., 20 Ctr. 5 M. Diese Kartoffel ist eine Länge von 100-125 Centim. hat einen Durchmesser von 2-3 Centim. Sie ist sehr gesund und nahrhaft. Die Samen sind sehr leicht zu säen und die Pflanze ist sehr robust.

Berger & Co., Samenhandlung, Köpchenbroda-Dresden.

Wir haben in künzlichem feinstem Colonialwaaren-warenhause, Delicatess u. Provisionshandlung, folgende Sorten:

- Liebig's
- Mandel
- Citron
- Orange
- Chocolade
- Pudding

Für Landwirthe! Die **Sächsische Vieh-Vericherungsgesellschaft** in Dresden hat sich für eine, mir verordnete Kund auf die prompteste Weise entschädigt. Diese exacte Schadensweise verdient alle Anerkennung, und bringe ich dieses Verfahren hier öffentlich an den Tag, jedem Viehhalter aber kann ich nur raten, sein Vieh bei diesem realen Institute zu versichern. **Köpen, Poststr. 1. Abr. 1884. Otto Bressel, Rittersgutsbesitzer.**

Bruchbandagen, alle Arten **Erbsen, Gummi** in **Wetteilungen** sowie künzlichem durchgeführte **Gummiartikel**, nur beste Qualität, empfiehlt zu lobten **Breien C. Köhler,** künzlichem Instrumentenmacher und **Banquist, H. Steinstraße 5.**

Vaseline-Gold-Cream-Soife gegen kalte u. heiße Haut. **Wichtig!** 1/2 Pfund 3 Schilling 50 d. bei **Oscar Kallin, Leipzigstr. 95 und M. Waltsgott.**

Zur Notiz! Ich verlor im vorigen Monat ein werthvolles, braunes St. Gsch. Vieh-Vericherungsgesellschaft in Dresden verheiratet. Die Coulan, mit welcher mir dieses Vieh entschädigt wurde, veranlaßte mich, die Sächsische Vieh-Vericherungsgesellschaft in Dresden zu empfehlen, und dies zur weiteren Beteiligungs hiermit zu veröffentlichen. **Ranthal bei Teudchen, Prob. Sachsen, am 1. April 1884. H. Landmann, Gutsbesitzer.**

Emil Karsch, Halle a. S., Klempnerei und Zinngießerei. **Spiegel, Gardinen, u. f. Bilder** enorm billig 3. **Martinsgasse 3.**

Aetznatron oder **Eisensulfat** in reell 100% Waare bei **Louis Voigt,** große Ulrichstraße 16.

Für Viehhalter. In Verhinderungsfällen für alle Thiere, die ich selten haben können, empfiehlt sich der Vertreter der Sächs. Vieh-Vericherungsgesellschaft in Dresden. **Wagdeburg, am 7. April 1884. Alb. Schrader, Subdirector.** Tüchtige Agenten werden vom Vorstehenden an allen Orten angeheilt.

Großer Schlamm 10b. (Korelle). Billige Seifenpreise. Beste Qualität. **Eigene Fabrik.** Weiße Seifenfabrik a. Wd. 38 d. Weiße Seifenfabrik a. Wd. 38 d. **Harzerseife** 30 **Weiße Oberseife** 30 **Graumel, Talgseife** 25 **Geförnte Calcinseife** 25 **Weiße Seife** 8 **Essigsaure Soda** 8 **Reisstärke** 35 **Reisstärke** 25 **Wichte, Parfümerien, medizinische Seifen, Waschstoffe** 20. **Wiederverkauf bei Abnahme von 50 Pfd. den Ctr. 3 M. Haller** und **Best zum Untertog. E. Kayser, Seifenfabrik, Großer Schlamm 10b. (Korelle).** Getragene **Berren-Leibungsfäden, Betten, Wäsche, Uhren, Wöde** u. f. w. **kauft und verkauft** **Fr. Noack, Weitzstraße 51.**

Dr. Spranger'sche Heilsalbe beseitigt alle Schmerzen aller Wunden und Beulen, verhärtet alles Geschwulst und zieht jedes Geschwulst ab. Sie ist in kürzester Zeit bereitete **Heilsalbe**, böse Finger, Geschwulst, Brandwunden, aufgeschwundene Hände u. s. w. **Bei Enten, Stüchlingen, Heften, Aetzschmerzen, Gelenksentzündungen, Krampfadern u. s. w.** Sie haben in **Halle: Engelapothek, Kleinmühlengasse 9, a. Schachtel 50 s.**

Bahnhüterchen werden sofort künzlichem beigest. **Reinigen u. Bombieren billigst. 27. II. gr. Ulrichstraße 27. II.** Großes wohnsüßendes **Proz. II.** werden dorthin Hausbäder angenommen und reell bedient. **Beithe, Wäldermeister, Mannichstraße 22.**

Zucker! Zucker! zu unter **Concurrenzpreisen** hält empfohlen **Rob. Drieger, Bernauerstraße 1.**

Großes Goste'ses Fußboden-Glanzöl sind überaus **praktisch, trocken geruchlos, hart und fett während des Antrichs** und geben dem Fußboden ein höchst elegantes Aussehen. **Wiederlage bei M. Waltsgott, gr. Ulrichstr. 29.**

200 Ctr. bestes **Wittgen** hat noch zu verkaufen **Wittgen Dura-Liebenau.**

Reinschmelzende Kaffee's best **gebrannt, pr. Sfd. 90 bis 200 s** empfiehlt **Rob. Drieger.**

Wittgenpulver seit Jahren als ganz vorzüglich **wirkend anerkannt**, empfiehlt zur **Verbreitung**, wie als **Reiniger** **M. Waltsgott.**

Keine Wanzen mehr! Apotheker **Bennemann's** „**Koryfon**“ vertilgt sofort **radical** alle Wanzen und deren Brut, sowie alle **Ungeziefer**, a. **Falge** 50 s. **um acht bei Albin Hentze, 39. Schmeier 39.**

frischer Transport **Englische Jahrlinge** nicht mehr in dem **Stöckchen** **Wiederhol**, sondern in dem **Stöckchen** **Wiederhol** in **Sa. l. a. S.** **preiswerth** zum **Verkauf**. **Louis Bieler.** **Settes Schwein verk. gr. Wallstr. 13.**

20 Oxhoff saure **Gurken**, **fest erhalten** und **rein im Geschmack**, hat zu verkaufen **Bernburg. Carl Kaper, Sandelgärtner.** **Angereicherter Auenen** verkauft **Schule Köpen bei Bernburg.**

Siccatoipulver weisse, **feinst präparierte** Waare bei **Friedr. Schlüter Söhne, Mersb. Chaussee u. Königstrassencke.**

Reinschmelzende Kaffee's best **gebrannt, pr. Sfd. 90 bis 200 s** empfiehlt **Rob. Drieger.**

Mit dem heutigen Tage verlegten wir unser Contor von
Königsstraße 32 nach

Magdeburgerstraße 49, part.
Halle a/S., den 8. April 1884.

**Vereinigte Sächsisch-Thüringische
Paraffin- und Solaröl-Fabriken.
Zeitler Paraffin- u. Solaröl-Fabriken.**

Geschäfts-Eröffnung.

Mit heutigem Tage eröffnete ich Barfüßerstraße 12, nahe der
Münsterstraße, ein

Barbier-, Friseur- und Haarschneide-Cabinet.

Unter Aufsicherung reeller und pünktlicher Bedienung halte ich mich
einem geehrten Publikum bestens empfohlen.

Halle, den 10. April 1884. Hochachtungsvoll
Carl Richter.

Abonnement in und außer dem Saale.

Meinen werthen besiegten und auswärtigen Kunden zur gefäll. Nachricht,
daß sich von heute ab mein Geschäft

Eier, Zentnergasse 11e Eier, Zentnergasse 11e
Zammereis. befindet. Achtungsvoll

W. Bauermann.

Grab-Monumente

jeder Art und Größe in
Syenit, Granit, Serpentin, Marmor und Sandstein
hält stets reichhaltiges Lager zur Auswahl

die Stein- und Bildhauerei von
Fr. Söllinger,
Klausthor-Vorstadt 10.

Biliale: Dehauerstraße 5, am Markplatz.

Spazierstöcke

empfiehlt in größter Auswahl billigt

Ernst Karras jun.,

Markt 25 (Waagegebäude).

Ziehharmonikas



in über hundert verschiedenen Sorten, die neuesten Bau-
arten mit vorzüglichem Ton, Trompeten, Fagot-
und Octavstimme, 1, 2- und 4-stimmig, prachtvoll ausge-
stattet, zu Fabrikpreisen stets am Lager.

Alle Harmonikas nehme zu höchsten Preisen mit
in Zahlung. — Reparaturen schnell und billigt.

Gustav Uhlig, Harmonika-Fabrik, Halle a. S.

Möbel-Ausverkauf.

Wegen Aufgabe sollen sämtliche Möbel, als: Sophas, Sekretäre,
Bettstätten, Schreinerarbeiten, Kommoden, Bettstellen u. Matr., Tische,
Stühle, Spiegel etc. in Eichen, Kirschbaum und Mahagoni zu sehr billigen
Preisen ausverkauft werden.

14. Kleine Klausstraße 14, I.

Chamottesteine

verschiedener deutscher und englischer Marken.

Chamotteformsteine aller Sorten, Kell- u. Wälze-Chamotten,
Chamotteplatten, Chamotte-Mörtel, präp.,
Backofensteine, Feuerfesten Cement

empfehlen billigt

Ed. Lincke & Ströfer.

Comptoir und Steinfor- u. Möglicherweg 1.

Rolläden

aus Stahl u. Holz
Wihl, Tillmanns, Remscheid,
Ehrendiplom Amsterdam.



Prämien: Brüssel 1876, Stuttgart 1881, Porto Alegre 1881.

Burk's China-Weine.

Analysirt im Chem. Laborator. Der Kgl. württ. Centralstelle für Gewerbe
und Handel in Stuttgart. — Von vielen Aemtern empfohlen. — In Flaschen
à ca. 100, 200 und 500 Gramm. Die großen Flaschen eignen sich wegen
ihrer Billigkeit zum Kurbgebrauch.

Burk's China-Malvasier, Mit edlen Weinen bereitetes Appetit er-
regendes, allgemein kräftigendes, nervenstär-
kendes und Blut bildendes diätetische Präparat
von lobens, stets gleichem und garantirtem
Gehalt an den wirksamsten Bestandtheilen
der Chinawurzel (China ste) mit und ohne
Zugabe von Eisen.

Man verlange ausdrücklich: Burk's China-Malvasier, Burk's Eisen-China-Wein u. s. w.
u. beachte die Schutzmarke, sowie die jeder Flasche beigelegte gedruckte Beschreibung.
Zu beziehen durch die Apotheken. Vorräthig in Halle in der Engel-Apothek.

Gebrannte Caffee's

officire in unveränderten vorzüglichen Qualitäten stets frisch wie nach-
stehend:

Dollaud, Mithras # 1. à 2 Pfund 1.80.
do. # 2. à 1.40.

hochfein Mysore Perl à 2 Pf. 1.80.

außerdem die in beliebigen Caffee's à 2 Pf. 1.20, 1.00.
Auf den Caffee à 2 Pf. 1.20 mache keiner vorzüglichen Qualität
halber ganz besonders aufmerksam.

Th. Stade, Königsstraße 16.

Fabrik-Lager bei G. Gröhe,

107. Leipzigerstraße 107.

Bei größeren Posten
bedeutender
Rabatt!

Joh. Gottl. Hauswaldt

**Cacaos,
Chocoladen und
Confituren jeder Art
zu Fabrikpreisen.**

**Praliné, Dessert, gebrannte Mandeln
in allen Preislagen.**

Kunst-Ausstellung

Originalzeichnungen, Aquarellen und Oelstudien
hervorragender Meister vom 15. bis 19. Jahrhundert
aus hiesigem Privatbesitz
im Saale der Volksschule.
Geöffnet bis 19. April täglich von 10 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen
während des Gottesdienstes geschlossen.
Eintritt 50 Pfg. Dauerkarte 1 Mk.
Der Ertrag ist zu einem gemeinnützigen Zweck bestimmt.

Frankfurt a. Main
Große Gallusstraße Nr. 17. **Hôtel du Nord** Große Gallusstraße Nr. 17.

Seit 1. April an die Unterzeichneten übergegangen, empfehlen dieselben
das in nächster Nähe der Bahnhöfe gelegene Hotel aus Ungelegenheitlich.
30 comfortable eingerichtete Zimmer. Ohne table d'hôte.

Diner a part von 12 1/2 bis 2 1/2 Uhr zu 2, 3 Mark und höher.
Große Auswahl vorzüglicher Weine zu civilen Preisen. Allen Reisenden
aus Besse zu empfehlen. Hochachtungsvoll **Bierbauer & Zorn.**

Herr Zorn leither Oberkellner im Frankfurter Hof, hier.
N. S. Das Restaurant „Gebr. Bierbauer“, gr. Gallusstraße 5, wird von
den Inhabern persönlich wie seit Jahren unverändert weiter geführt und
halten dasselbe ebenfalls bestens empfohlen. Hochachtungsvoll **Gebr. Bierbauer.**

Zweite, neugestaltete Auflage in handlicherem Format.

Otto Spamer's
Illustrirtes
Konversations-Lexikon
für das Volk.

Mit 5-6000 Facsimil-Abbildungen, Sonettzügen, Faceten etc.
In acht Bänden oder 200 Lieferungen à 50 Pf.

Prospekte gratis! Erste Lieferung in allen Buchhandlungen vorrätig!

Musikschule.

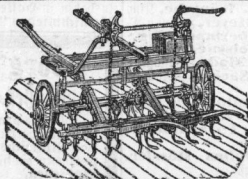
Zu den neuen Curfen für Gesang, Clavier, Theorie u.
Instrumentalklassen (Kinder schon in 3 Lebensjahre an) u. Chorische
nehme täglich von 1-6 Uhr Anmeldungen entgegen.

Mary Kaufmann,

große Ulrichstraße 12, II, im Hause des Herrn Glüd.

Verkauf Geraer Cachemires

schwarz und farbig,
gute Qualitäten, zu außerordentlich billigen Preisen
A. Friedländer, Königl. 5. Kofel's Restaurant, I.



Bölte's Patent-Pferdehacken,

anerkannt beste Maschinen zum akkurat, schnellen und billigen Behacken
und Bekähnen aller Weidenstriche, Wälder, Kartoffeln etc., sowie auch ganz be-
sonders geeignet für gedrücktes Getreide, in den verschiedenen Reihemeiten,
halten auf Lager und empfehlen zu Fabrikpreisen

Bergmann & Schlee,

Maschinenfabrik und Eisenhütte, Halle a/S., Merseburgerstraße 30/32.

Loose.

1. Berliner Pferde- und Equipagen-Verlosung. Ziehung am
12. Mai. Hauptgewinne i. B. von 20,000, 8000, 7500,
6500 u. c. Loose à 3 A

Casseler Pferde- und Equipagen-Verlosung. Ziehung am 28.
Mai. Hauptgewinne B. 10,000, 6000, 5000, 4000 A Loose
à 3 A

3wölfte Quedlinburger Pferde-Lotterie. Ziehung am 18. Juni.
Hauptgewinne A. 6000, 4000 u. Loose à 3 A sind zu haben
bei **W. König, Expedition der Saale-Zeitung.**

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Gardinen

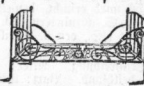
towie Netze Gardinen in guten
Qualitäten in Mull, Zwirn
und Tüll zu außergewöhnlich
billigen Preisen.

Bettdecken

in Waffel Flanes große Aus-
wahl von 1/4 A an, einzelne
Fächentücher, Tischtücher,
Sandtücher, Wischtücher,
enorm billig empfiehlt

Jensel's Commandite,
16. Rathhausgasse 16.

Gis. Bettstellen



von den einfachsten bis gediegensten
Sorten für Erwachsene und Kinder so-
wie alle Arten Matrassen dazu
empfiehlt zu billigen Preisen die
Fabrik eiserner Möbel von
Christian Glaser, Halle a. S.

Selbstgefertigte
Sopha u. Matrassen
mit Bettstellen in großer Auswahl,
Gardinenkasten, Rollläden,
Gitter, auch abwaschbare Tisch-
decken, Schürzen u. Schrankeborde
in allen Größen, Mänteln und Farben
hält auf Lager zu billigen Preisen
S. Frauendorf, Schulgasse 2a.

Gartenmöbel



jeder Art und Ausführung empfiehlt zu
billigen Preisen
die Fabrik eiserner Möbel
von **Christian Glaser,**
gr. Klausstraße 24.



zum Einzäunen von Palancrien, Käh-
nerhöfen etc., zum Schutz gegen Vögel,
Krähen, Hühner, Katzen, Schafe,
Gänse, Ratten, Mäuse etc. Maß
von 5 A an, bei ganzen Stücken, 50
Meter lang, 1 Meter breit, bedeutend
billiger.

Verzinkter Draht für ähnliche
Zwecke in allen Größen billigt.
**Patent-Stachelsanddraht, En-
gros-Pager, bei
Hempelmann & Krause.
Preisconante auf Wunsch gratis
und franco.**

Schulbücher,

neueste Auflagen, in dauerhaften
Einbänden,
**Diarien, Hefte etc. etc.,
empfiehlt
Heinrich Gundlach,
Buchbinderei u. Papierhandlung,
Breitstraße 32.**

Schuhwaaren.

Wegen Ueberfüllung des über-
großen Lagers verlaufe zu bedeutend
berabgesetzten Preisen. Herrsch-
schieletten mit Doppelsohlen A. 8.50,
feine Herrenschuhstiefeln A. 8.50, Ar-
beiterstiefeln von starkem Nindleder
A. 7 und 7.50, Knabenstiefelnstiefeln,
bis 22 cm groß, A. 6, feine Damen-
schuhstiefeln mit zierlichem Absatz und
moderner Spitze, Fabrik A. 6.50,
Kinderstiefeln und Schuhe zu allen
Preisen.

B. Krostewitz,

Schuhmachereimeister, gr. Steinstr. 11.